

Kleine Anfrage
des Abg. Ernst Kopp SPD
und
Antwort
des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

**Ganztagschulen in Baden-Baden und in den Landkreisen
Rastatt und Freudenstadt im Schuljahr 2016/2017**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Ganztagschulen in welcher Form (verbindliche Form oder Wahlform) gibt es jeweils im Schuljahr 2016/2017 im Stadtkreis Baden-Baden sowie in den Landkreisen Rastatt und Freudenstadt (aufgelistet nach Kommunen und Schülerzahlen)?
2. Wie verteilen sich diese Ganztagschulen zahlenmäßig auf die verschiedenen Schularten?
3. Wie hat sich das Angebot an Ganztagschulen in den genannten Kreisen seit dem Schuljahr 2011/2012 bis heute zahlenmäßig verändert?
4. Welche Ganztagschulen in den genannten drei Kreisen haben im vergangenen Schuljahr das Instrument der Monetarisierung von Lehrerwochenstunden genutzt, um mit außerschulischen Partnern Angebote im Ganztagsbetrieb durchzuführen?
5. Wie hoch war der Anteil der Monetarisierung in Bezug auf die insgesamt zugewiesenen Lehrerwochenstunden (absolut sowie prozentual)?
6. Mit welchen außerschulischen Partnern kooperieren dabei jeweils diese Ganztagschulen (Angaben in Schulstunden pro Woche)?

23. 11. 2016

Kopp SPD

Begründung

Neben der besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist die Ganztagschule ein zentrales Instrument für den Ausgleich von Bildungschancen und für mehr Bildungsgerechtigkeit. Der Ausbau von Ganztagschulangeboten zählt auch in Zukunft zu den wichtigsten Aufgaben in Baden-Württemberg. Am 16. Juli 2014 hat der Landtag das Gesetz für die Ganztagsgrundschule und die Grundstufen der Förderschulen verabschiedet. Die Kleine Anfrage soll den Status quo und die Entwicklung in den vergangenen Jahren beleuchten.

Antwort

Mit Schreiben vom 9. Dezember 2016 Nr. 33-6503.10/69/1 beantwortet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

1. *Wie viele Ganztagschulen in welcher Form (verbindliche Form oder Wahlform) gibt es jeweils im Schuljahr 2016/2017 im Stadtkreis Baden-Baden sowie in den Landkreisen Rastatt und Freudenstadt (aufgelistet nach Kommunen und Schülerzahlen)?*

Nachfolgend findet sich eine Auflistung der Ganztagschulen nach § 4 a Schulgesetz. Dies sind Ganztagschulen, die in der verbindlichen Form beziehungsweise in der Wahlform geführt werden.

Ganztagschulen nach § 4 a SchG im Schuljahr 2016/2017				
Landkreis Rastatt	Schule	ver- bind- lich	Wahl- form	Schüler- zahl im Ganztag
Weisenbach	Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach		x	0
Rastatt	Karlschule Grund- und Werkrealschule		x	105
Eichesheim-Illingen	Rheinwaldschule Elchesheim-Illingen Grundschule		x	57
Rastatt	Gustav-Heinemann-Schule Gemeinschaftsschule		x	71
Bietigheim	Grund- und Werkrealschule Bietigheim		x	30
Gaggenau	Merkurschule Grund- und Werkrealschule		x	43
Lichtenau	Gustav-Heinemann- Grundschule Lichtenau		x	48

Landkreis Freudenstadt	Schule	ver- bind- lich	Wahl- form	Schüler- zahl im Ganztag
Baiersbronn	Wilhelm-Münster-Schule Grundschule		x	43
Freudenstadt	Theodor-Gerhardt-Schule Grundschule		x	55
Freudenstadt	Forchenkopfschule Grundschule Freudenstadt		x	37
Horb am Neckar	Grund- und Werkrealschule Horb-Altheim		x	34

Für Baden-Baden können keine Ganztagschulen nach § 4 a SchG aufgelistet werden.

2. Wie verteilen sich diese Ganztagschulen zahlenmäßig auf die verschiedenen Schularten?

Die Ganztagschulen nach § 4 a SchG werden in den Grundschulen und den Grundstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren umgesetzt. Nachfolgende Übersicht zeigt die Schulen, aufgeschlüsselt nach Schulart und Landkreis.

Landkreis	Grundschule	Grund- und Werkrealschule	Gemeinschaftsschule
Rastatt	2	4	1
Freudenstadt	3	1	

3. Wie hat sich das Angebot an Ganztagschulen in den genannten Kreisen seit dem Schuljahr 2011/2012 bis heute zahlenmäßig verändert?

Nachstehende Übersicht zeigt die Entwicklung der Ganztagschulen seit dem Schuljahr 2011/2012:

Entwicklung der Gesamtanzahl an Ganztagschulen (alle Schularten)			
	Baden-Baden	Landkreis Rastatt	Landkreis Freudenstadt
Schuljahr 2011/2012	6	14	13
Schuljahr 2012/2013	7	15	14
Schuljahr 2013/2014	7	18	17
Schuljahr 2014/2015	7	30	20
Schuljahr 2015/2016	7	34	22

4. Welche Ganztagsschulen in den genannten drei Kreisen haben im vergangenen Schuljahr das Instrument der Monetarisierung von Lehrerwochenstunden genutzt, um mit außerschulischen Partnern Angebote im Ganztagsbetrieb durchzuführen?
5. Wie hoch war der Anteil der Monetarisierung in Bezug auf die insgesamt zugewiesenen Lehrerwochenstunden (absolut sowie prozentual)?
6. Mit welchen außerschulischen Partnern kooperieren dabei jeweils diese Ganztagsschulen (Angaben in Schulstunden pro Woche)?

Ganztagsschulen nach § 4 a SchG haben als einzige Ganztagsschulen die Möglichkeit, bis zu 50 Prozent der zugewiesenen Ganztagsstunden zu monetarisieren.

Nachfolgend findet sich die Auflistung der Schulen, die das Angebot der Monetarisierung umsetzen. Hier finden sich zugleich die erbetenen Informationen zum Anteil an der Gesamtzahl der zugewiesenen Ganztagsstunden (absolut und in Prozent) sowie Angaben dazu, in welchen Bereichen kooperiert wurde. Die Schulen schließen Verträge mit den außerschulischen Partnern für unterschiedliche Zeitabschnitte – teilweise für ein gesamtes Schuljahr, teilweise über das Jahr auf mehrere Partner aufgeteilt.

Ganztagsschulen nach § 4 a Schulgesetz im Schuljahr 2015/2016				
Landkreis Rastatt	Schule	Anteil der monetarisierten Ganztagsstunden		Partner
		abso- lut	in Pro- zent	
Weisenbach	Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Weisenbach-Forbach	0	0	
Rastatt	Karlschule Grund- und Werkrealschule	0	0	
Elchesheim-Illingen	Rheinwaldschule Elchesheim-Illingen Grundschule	2	8 %	dem KM nicht gemeldet
Rastatt	Gustav-Heinemann-Schule Gemeinschaftsschule	8	22 %	Petrusgemeinde Rastatt Royal Rangers
Bietigheim	Grund- und Werkrealschule Bietigheim	8	50 %	dem KM nicht gemeldet
Gaggenau	Merkurschule Grund- und Werkrealschule	4	17 %	dem KM nicht gemeldet
Lichtenau	Gustav-Heinemann-Grundschule Lichtenau	0	0	

Ganztagschulen nach § 4 a Schulgesetz im Schuljahr 2015/2016				
Landkreis Freudenstadt	Schule	Anteil der monetarisierten Ganztagsstunden		Partner
		abso- lut	in Pro- zent	
Baiersbronn	Wilhelm-Münster-Schule Grundschule	0	0	
Freudenstadt	Theodor-Gerhardt- Schule Grundschule	0	0	
Freudenstadt	Forchenkopfschule Grundschule Freudenstadt	3	12,5 %	dem KM nicht gemeldet
Horb am Neckar	Grund- und Werk- realschule Horb-Altheim	2	17 %	dem KM nicht gemeldet

Dr. Eisenmann
Ministerin für Kultus, Jugend und Sport